

### **Sachstand in Bayern**

Frau Klinkhammer-Schalke berichtet, dass in Bayern die 6 bestehenden klinischen Krebsregister vom Ministerium bestätigt wurden. Die bereits existierende Landesstelle für die epidemiologische Krebsregistrierung wird um die klinische erweitert werden.

Probleme bereitet die Finanzierung der Register, da noch kein einheitlicher Weg für eine Übergangsregelung 2014 mit den gesetzlichen Krankenkassen gefunden wurde. Zu klären war ebenfalls, dass der 10%ige Landesanteil für die Dokumentation von Neuerkrankungen in den regionalen Registern verortet ist.